



Protokollauszug

aus der
13. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 04.11.2009

öffentlich

**Top 7.16 Erhalt der Goethe-Schule als Gesamtschule
09/SVV/0963
abgelehnt**

Die Vorlage wird von der Stadtverordneten Drohla namens der Fraktion DIE LINKE eingebracht.

Nach 5 Diskussionsrednern stellt der Stadtverordnete Utting, Fraktion FDP/Familienpartei, den **Antrag zur Geschäftsordnung**, die Debatte zu beenden.

Nachdem alle Fraktionen die Möglichkeit hatten, sich zum Beratungsgegenstand zu äußern, wird dieser Geschäftsordnungsantrag **mit Stimmenmehrheit angenommen.**

Entsprechend dem Antrag der Fraktion DIE LINKE ist die Behandlung dieser Vorlage wörtlich in die Niederschrift aufzunehmen. Die wörtliche Wiedergabe ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu überprüfen, ob angesichts der zum Schuljahr 2009/2010 massiv angestiegenen Nachfrage nach Plätzen in Potsdamer Gesamtschulen die Goethe-Schule (21/31) ihren Status als Gesamtschule behalten und auch zum kommenden Schuljahr 7. Klassen aufnehmen kann.

Über das Ergebnis der Prüfung ist die Stadtverordnetenversammlung im Januar 2010 zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **abgelehnt**,
bei 13 Ja-Stimmen.